

Exempla '77



Handwerkswirtschaft *Mai 1977*
Aachener Kunsthandwerk mit internationalem Erfolg

Preis der „Exempla '77“

Glasmalereiwerkstätten Oidtmann ausgezeichnet

Aachen/Linnich. In einem Telegramm von der Internationalen Handwerksmesse in München an die Glasmalerei- und Mosaikwerkstätten Dr. H. Oidtmann, Linnich, heißt es: „Auf einstimmigen Beschluß der Jury erhält den ‚Exempla-Preis 1977‘ die Glasmalereiwerkstatt Oidtmann für hervorragende Ausführung verschiedenartiger Entwürfe. Senator Joseph Wild, Aufsichtsratsvorsitzender, Dr. Werner Marzin, Hauptgeschäftsführer.“ Der Exempla-Preis 1977 ist „eine Plastik aus Granit“, die von dem bekannten Bauhaus-Künstler Max Bill, Zürich, gestaltet wurde.

Die Sonderschau „Exempla '77“ im Rahmen der Internationalen Handwerksmesse in München stand in diesem Jahr unter dem Thema „Handwerk und Kirche“. Darin hat das kreative Handwerk versucht, seine uralte Verbin-

dung mit dem religiösen Bereich des Lebens darzustellen. Die Handwerkskammer Aachen war an dieser Sonderschau mit 16 Arbeiten aus fünf Werkstätten vertreten.

Die Beratungsstelle für Formgebung der HK Aachen hat zur Ausrichtung dieser Ausstellung mit Organisationshilfe und Fachberatung beigetragen. Der Erfolg eines ihrer Betriebe ist um so höher zu bewerten, als auf der „Exempla '77“ Arbeiten aus 10 Ländern vertreten waren.

Folgende Werkstätten aus dem Kammerbezirk Aachen hatten Arbeiten in der „Exempla '77“ ausgestellt: Gold- und Silberschmiedemeister Hubertus Förster und Rosemarie Förster, Kunstschmiedewerkstatt Wilhelm Lothmann, Glasmalerei Peter Thomas, Paramentstickerei Clemens Jansen, Glasmalerei- und Mosaikwerkstätten Dr. H. Oidtmann.